



18. JUNI 2019

AUSGABE 78

*„Verantwortlich
ist man nicht
nur für das, was
man tut,
sondern auch
für das, was
man nicht tut.“*

(Laotse)

„Erlenbach-Check“ – Die Erfolgsgeschichte setzt sich fort!



Nach dem Sieg beim Jugend-forscht-Regionalwettbewerb und dem zweiten Platz beim Jugend-forscht-Landeswettbewerb in der Kategorie Biologie wird dem Projekt Erlenbach-Check, das von den beiden Schülern **David Mittag** und **Paul Czaja** des Georg-Büchner-Gymnasiums durchgeführt wird, auch eine Ehrung des physikalischen Vereins zuteil. Für Ihre eingereichte Arbeit „Erlenbach Check - Untersuchung über den Einfluss des Menschen auf ein Gewässerökosystem“ werden David und Paul mit dem Christian-Ernst-Neeff-Umweltpreis des Physikalischen Vereins ausgezeichnet.

Das Preisrichtergremium des Physikalischen Vereins unter dem Vorsitz von **Professor Hänel** würdigt damit die Wissenschaftlichkeit der eingereichten Arbeit und auch deren gesellschaftliche Bedeutung. Die Übergabe des Christian-Ernst-Neeff-Umweltpreises samt Urkunde wird am 19.06.2019 bei einer Veranstaltung des Physikalischen Vereins erfolgen. Bei der Preisverleihung wird die Arbeit mit einer kurzen Laudatio dem Auditorium vorgestellt. Anschließend wird dem Publikum Gelegenheit gegeben, sich mit der preisgekrönten Arbeit näher zu befassen und sich mit den Preisträgern auszutauschen. Dazu wird die Arbeit an einer vorbereiteten „Station“ präsentiert. Die gesamte Schulgemeinde des Georg-Büchner-Gymnasiums gratuliert den beiden Jungforschern ganz herzlich und hofft, dass diese die Erforschung des Erlenbachs fortführen. (Gr)

Wenn aus Wänden Bilder werden...



Tiere aus Luftballons, Engelsflügel und ein Stück Urwald „wuchsen“ in den letzten Tagen an einigen Wänden des Schulhofes.



Im Rahmen der Schulhofgestaltung hat der **Kunst-LK** von **Frau Hinkelmann**



Motive für die jüngeren Schülerinnen und Schüler ausgewählt, um ihren Schulhof zu verschönern. Bei Wind und Wetter gingen sie fleißig ans Werk, hochmotiviert trotz der lausigen Kälte, die an vielen Tagen das Arbeiten erschwerte. Der Kunst-LK hofft, dass die Bilder der Schulgemeinde gefallen und verabschiedet sich hiermit. Wir danken allen ganz herzlich für den tatkräftigen Einsatz und werden uns noch lange an den LK erinnern.



(Hi)

WICHTIGE TERMINE:

19.06., 19.30 Uhr

Theatercollage

Schulgelände

24.06., 14.30 Uhr

Kennlertreff der neuen

5er

26.06., vormittags

Menschenrechtstag

27.06., vormittags

Schulfest

28.06., 3. Stunde

Zeugnisausgabe

**Georg-Büchner-
Gymnasium**

Saalburgstraße 11

61118 Bad Vilbel

Telefon

06101-542570

Fax

06101-542571

E-Mail

poststelle@gbg-bv.de

**Wir haben auch eine
Website mit vielen
aktuellen Infos!**

www.gbg-bv.de

Preisverleihung des Europäischen Wettbewerbes 2019

Fünf Wetterauer Schulen haben sich am diesjährigen Europäischen Wettbewerb beteiligt. In einer Feierstunde im Plenarsaal des Kreishauses in Friedberg haben Landrat **Jan Weckler** und der Vorsitzende der Europa Union Wetterau, **Dr. Johannes Fertig**, 46 Schülerinnen und Schüler für ihr Engagement geehrt.

Die zahlenmäßig größte Gruppe mit 32 Preisträgern kam vom GBG. Mit Kunstpädagogin **Herta Reitz** wurden ganz unterschiedliche Themenmodule aufgegriffen und künstlerisch verarbeitet. Dr. Johannes Fertig dankte den SchülerInnen für ihre Leistungen und ihre Teilnahme an dem Wettbewerb. Landrat Jan Weckler lobte die Schülerinnen und Schüler für die eingereichten Arbeiten und ihr Engagement für Europa.



Von links nach rechts

Oben: **David Mittag, Lea Iffländer, Emma Günther, Julia Shyyka, YiQi Huang, Rennée Meyer, Emilie Fitzner, Letizia D'Agostini, Dr. Johannes Fertig**

Mitte: **Emma Temke, Landrat Jan Weckler, Hanna Mladenovic, Jolina Hintze, Emma Tomberger, Clara Ollinger, Leonie Rother, Nele**

Trojan, Luisa Herrmann, Carolina Brückmann, Smilla Brückner, Christina Grein, Jannes Hauer, Nejra Trobradovic, Salome Shame

Unten: **Kunstpädagogin Herta M. Reitz, Jule Trompeter, Sarah Bernshausen, Juliana Aue, Efe Uslu, Lukas Gehringer, Bastian Dittmann, Lara Kister und Lena Cramme. Es fehlen Luise Scheurell und Greta Möller** (Rz)

Europawahl: Schüler/Innen am GBG hätten Grün gewählt

Am 23. Mai durften die SchülerInnen am Georg-Büchner-Gymnasium das Europäische Parlament wählen, zumindest probeweise durch die Teilnahme an der Juniorwahl zur Europawahl. Die Juniorwahl ist ein landesweites Projekt zur politischen Bildung und wird seit 1999 von dem **Verein Kumulus e. V.** parallel zu Landtagswahlen, Bundestagswahlen und Europawahlen an Schulen durchgeführt. Ziel ist es, das demokratische Engagement zu fördern und junge Leute zum Wählen zu motivieren.



Von den 740 wahlberechtigten Schüler/Innen ab der 7. Klasse gaben 668 ihre Stimme bei der Wahlsimulation ab, was einer Wahlbeteiligung von 90,27 % entspricht. Der Abiturjahrgang hat an der Wahl nicht teilgenommen, da der letzte Schultag für die Abiturienten bereits am 17. Mai war.

Und so hat das GBG gewählt: **Die Grünen erhielten 48% der Stimmen. Die CDU kam auf 10%, die SPD landete bei 5%, die FDP bei 9% und „Die Partei“ bei 7%. „Die Linke“ bekam wie die Tierschutzpartei 4%, die AfD 3%. Die Piratenpartei und die beiden Kleinparteien „Tierschutz hier!“ und „Tierschutzallianz“ kamen auf jeweils 1%.** Die

Grünen sind der klare Sieger und haben ihr Ergebnis im Vergleich zur Juniorwahl im Rahmen der Landtagswahl am GBG (44,4%) noch verbessert. Die Schüler/Innen haben mit großer Mehrheit Parteien ihre Stimme gegeben, die sich für Europa ausgesprochen haben. Klimawandel und Tierschutz haben bei der Wahlentscheidung eine zentrale Rolle gespielt.

Das Ergebnis der 2.760 Schulen, die an der Juniorwahl teilgenommen haben, unterscheidet sich von dem am GBG deutlich: Die Grünen erhielten hier 33,9 %, die SPD 12,2%, CDU 10,7%, FDP 7,4%, „Die Partei“ 6,7%, AfD 6,5% und „Die Linke“ 5,4%. Die Tierschutzpartei erreichte 3,6% der Stimmen, die Piraten 2,3% und die anderen Parteien lagen bei 11,3%.
(Das Juniorwahlteam am GBG)